

Wir arbeiten zusammen und lieben uns immer noch



Wir, das sind Kristina und Patrick Vock, die Gründer von Millis Zaubertüchern. Wir haben Millis gemeinsam gegründet und entwickelt. Entstanden ist die Idee aus unserer gemeinsamen Tochter Mia-Emilia heraus. Unserem kleinen Sonnenschein. Wir sind ein Ehepaar, sind Eltern und Geschäftspartner.

Zu viel des Guten? Eine irrsinnige Idee? Oder eine perfekte Synergie? Manchmal ein bisschen mehr das Eine, manchmal mehr das Andere. Aber am Ende des Tages die beste Entscheidung unseres Lebens, denn wir leben und gestalten unser Leben gemeinsam. Vor der Gründung unserer gemeinsamen Firma haben wir in verschiedenen Branchen und unterschiedlichen Bereichen gearbeitet.

Kristina kommt aus der Gesundheits- und Sportbranche, war dort im Management, Human Resources und Marketing tätig. Patrick hat die Welt der Medizintechnik in verschiedenen namhaften Unternehmen kennengelernt und war in den Bereichen Produktentwicklung, Vertrieb und Marketing aktiv. Wir waren schon immer verschieden strukturiert, hatten unterschiedliche Tätigkeitsschwerpunkte und verschiedenen Herangehensweisen. Und dabei haben wir gemerkt: Wir sind in unterschiedlichen Bereichen richtig gut und ergänzen uns wunderbar. Als dann unsere Tochter auf die Welt kam und in ihren ersten drei Lebensjahren regelmäßig mit einem wunden Popo zu kämpfen hatte, wir aber keine schmerzfreie und dauerhafte Lösung dafür finden konnten, war uns klar, dass dies der Moment für unsere eigene Idee und Firma sein sollte.

Millis Zaubertücher waren geboren und begleiten uns seitdem vom Aufstehen bis zum Ausklang des Tages auf dem Sofa abends. Wir haben Millis durch unsere geballte Kompetenz zusammen entwickelt, in gelenkte Bahnen gebracht und das Unternehmen strategisch aufgebaut. Patrick als quirliger und energiegeladener Visionär, Vertriebler und Entwickler. Kristina mit Blick auf die Finanzen und die systematische Denkerin im Hintergrund. Sie strukturiert die Firma, unterzieht Millis dem Realitätscheck und gibt den Zaubertüchern ein Gesicht. Eine klar abgegrenzte Rollenverteilung also, die unsere komplementären Kompetenzen und Eigenschaften spiegelt: Wo Patrick vor Ideen sprüht, ist Kristina leise und durchdacht.

Ohne ihren gegenseitigen Input, ihre Einschätzung, entscheiden sie kaum etwas alleine. Wir wissen um das Know-How des Anderen und vertrauen darauf. So ergänzen sie sich, die Innenministerin und der Außenminister von Millis. Natürlich sind wir nicht immer einer Meinung. Und es fliegen auch einmal die Fetzen. Doch spätestens am Ende des Tages finden wir eine Lösung. Denn eines haben wir uns vorgenommen – wir gehen nicht uneinig ins Bett. Das ist unser gemeinsam getroffenes Versprechen an uns.

Das Geheimnis unserer erfolgreichen Arbeit liegt für uns darin, dass unsere Firma zwar unser gemeinsames Baby ist, wir aber sehr unabhängig in klar abgestimmten Bereichen arbeiten. Bei uns greift zwar jedes Rädchen ins andere, aber wir haben es geschafft, eine Struktur zu schaffen, in der wir beide sehr individuell und daher auch jeweils ganz alleine, zusammen an der Firma arbeiten. Wir haben zwei eigene Büros, um uns nicht 24/7 durchgehend zu sehen und fahren meist auch getrennt ins Büro, da wir uns auch mit der Betreuung von Mia-Emilia abwechseln und somit einer von uns immer früher nach Hause geht. So hat jeder auch immer noch ein paar Minuten für sich, bevor man sich abends bei Essen kochen oder auf dem Sofa wieder über neue Strategien, Ideen oder Produkterweiterungen unterhält.

Eine feste Zeit am Tag gibt es aber, wo Millis Tabuthema ist – und das ist die Zeit zwischen dem Nachhausekommen und ins Bett gehen unserer Tochter. Das ist ihre Zeit, in der unsere volle Aufmerksamkeit unserem Sonnenschein gehört. Ansonsten gibt es keine klare Abtrennung zwischen Privat- und Berufsleben. Millis gehört zu uns dazu. Ob an den Wochenenden, wenn man gemeinsam auf dem Spielplatz ist, im Urlaub beim Sandburgenbauen oder auch beim Essengehen zu Zweit. Millis bekommt immer ein bisschen Platz. Dafür sind wir ein Familienunternehmen, welches aus eigenen Nöten und Bedürfnissen heraus entstanden ist und womit wir vielen Kindern, Mamas & Papas auf dieser Welt helfen möchten.